

Stratiopak



gegen Schädlinge

Gebrauchsanleitung

Nützling	Raubmilbe <i>Stratiolaelaps scimitus</i> (vormals <i>Hypoaspis miles</i>)
Wirkt gegen	Trauermücken (Eier, Larven und Puppen)
Einsatzbereich	Im Gewächshaus: Gemüsebau allg., Zierpflanzen allg.
Formulierung	Adulte
Einheit	25 000 (Streudose)
Aufwandmenge	Vorbeugend 100 – 200 Organismen pro m ² Bei Befall 500 Organismen pro m ² , 3 bis 6 Anwendungen
Anwendungszeitraum/ Klimabedingungen	Ab 10 °C aktiv. Temperatur Optimum zwischen 12 °C und 30 °C. Feuchte Böden bevorzugt, jedoch können auch längere Trockenphasen überstanden werden.
Lagerung	Als lebende Organismen sollten Nützlinge möglichst schnell nach der Lieferung eingesetzt werden. Lagerung max. 24 Stunden bei 10–15°C. Im Schatten oder Kühlung halten.
Wirkmechanismus	<i>Stratiolaelaps scimitus</i> , früher als <i>Hypoaspis miles</i> bekannt, ist ein terrestrischer Räuber, der sich in den ersten Zentimetern des Bodens ansiedelt. In Anbausubstraten, die von Trauermückenlarven oder anderen parasitären Larven befallen sind, kann eine

stabile und progressive Präsenz des Räubers die schädlichen Arten langfristig unter Kontrolle halten.

Anwendung

1. Vor dem Öffnen den Behälter vorsichtig drehen und schütteln, damit sich die Stratiolaelaps-Milben gleichmässig im Trägermaterial verteilen.
2. Den Behälter erst im Gewächshaus öffnen.
3. Den Inhalt des Behälters direkt auf feuchtes Pflanzensubstrat streuen und dabei gleichmässig verteilen.

Bemerkung

- Eine Überwachung mit Gelbtafeln ist zu empfehlen.
- Nützlinge auf feuchtem Boden ausbringen, nicht in die Sonne legen.
- Zur Ergänzung bei starkem Befall empfehlen wir einen zusätzlichen Einsatz von Nemaplus (Steinernema feltiae).
- Chemische Behandlungen, insbesondere Insektizide, sind während dem Nützlingleinsatz äusserst sorgfältig abzuwägen und möglichst zu vermeiden. Bei Unsicherheiten melden Sie sich bitte beim AGROLINE Team.

Gemäss FiBL-Betriebsmittelliste für den biologischen Landbau in der Schweiz zugelassen.